



Verband baugewerblicher Unternehmer Hessen,
Bezirksstelle Frankfurt am Main e.V.

Frankfurter Bau-Zeitung

September 2021
Ausgabe Nr.

62



Jetzt mal im „Ernst“!

Zeit für Wahlversprechen?

Es ist wiederum die Zeit für Wahlversprechen und für uns Wähler Zeit für den Rückblick. Hatte nicht jede Partei den Bürokratieabbau versprochen? Falls man dort nun meint, das sei gelungen, so fühlt es sich zumindest im Alltag gar nicht so an.

War für viele **Herr Merz** (CDU) ein Hoffnungsträger, weil er die Steuererklärung auf dem Bierdeckel versprochen hatte? Unbestritten ist, dass Gesetze und Verordnungen wichtig sind. Denn für Unternehmen wie Bürger sollen sie verlässliche Grundlage ihres Handelns sein.

Wirtschaftsfeindliches Klima

Doch oft wird Unternehmen immer mehr und teure bürokratische Belastungen zugemutet, die eine wirtschaftsfeindliches Klima schaffen. Welchem Jungunternehmer soll man denn noch zur Selbständigkeit hier in Deutschland raten?

Die Experten des Nationalen Normenkontrollrats (NKR), eines Gremiums, das seit 15 Jahren die Regierung beim Bürokratieabbau mit mäßigem Erfolg berät, wissen, dass auch die „one in one out“ Regel nichts gebracht hat.



Joachim Gruber

Bezirksstellenleiter Bezirksstelle Frankfurt am Main e. V.,
Obermeister Innung des Bauhandwerks Frankfurt am Main